Mail-Strecke Webinar 8. Dezember · Texte für den Versand (Stand 04.11.2026)

Jede Mail steht einmal komplett: Betreff, Vorschautext, Text. Wörter in eckigen Klammern setzt das Versandwerkzeug ein. Absender überall „Noah Geerkens“, Antworten an Noah. Abmelde-Link und Impressum kommen aus dem Versandwerkzeug unter jede Mail.

Alle sind kalt, niemand kennt mich. Gruppe K geht an alle 2.816 Betriebe der Liste: K1 Vorstellung (Di 10.11.), K2 Heft (Do 12.11.), ab K3 je eine Geschichte aus dem Heft mit dem Klick zum Platz am 8. Dezember, Di/Do, dazu Sa 28.11., Sa 5.12. und Mo 7.12.

Gruppe B bekommt nur, wer sich angemeldet hat, zusätzlich zu K: B0 Bestätigung sofort, B1 Zugangslink am 7.12. (statt K11), B2 und B3 am Tag selbst, B4 bis B6 Nachfass aufs Gespräch mit Haris.

Ab K3 steht unten in jeder Kaltmail noch einmal der Heft-Link. Abmelde-Link in jeder Mail.

Teil 1: Kalt an alle

K1 · Ich war nicht der Chef

Wann: Dienstag, 10.11. · an alle

Klick: kein Link, nur Antwort

Betreff: Ich war nicht der Chef

Vorschautext: Ich bin Noah, SHK-Betrieb in Rheinberg, und ich war der Engpass in meinem eigenen Laden.

Moin [Vorname],

ich bin Noah Geerkens, Inhaber der Geerkens GmbH in Rheinberg. Heizung, Sanitär, Klima, PV, rund 70 Leute, vierte Generation seit 1948. Wir kennen uns nicht, deshalb erst mal das.

Angefangen habe ich als Azubi in einem fremden Betrieb. Danach Monteur, Meister, Projektleiter. Als wir den Betrieb von unserem Vater übernommen haben, lief er. Aber nur, weil wir jeden Tag alles zusammengehalten haben.

Jede Frage kam bei mir an, vom Angebot bis zum Montagetermin. Die Infos standen überall: im Programm, in Listen, im Chat, auf dem Block. Abends saß ich zwei Stunden vor meinen Mails. Im Urlaub habe ich das Handy nicht weggelegt, weil sonst etwas liegen blieb. Ich war nicht der Chef, ich war der Engpass.

Unser Branchenprogramm heißt KWP, seit über 20 Jahren. Alle haben gesagt: Wechsel das Programm. Ich wollte nicht weg. Ich wollte, dass KWP mit allem anderen redet. Das haben wir gebaut, mit allem, was dabei schiefging.

Warum ich dir schreibe: Du führst einen SHK-Betrieb wie wir, und ich will dir zeigen, wie wir das hinbekommen haben. Am Ende geht es dabei auch um HiveGrid, die Software, die daraus entstanden ist. Wenn du dich in den Zeilen oben wiedererkennst, lohnt es sich, meine nächsten Mails zu lesen. Wenn nicht, unten steht, wie du keine mehr bekommst.

Am Donnerstag schicke ich dir ein Heft darüber. 33 Seiten, wie ich mein Büro um KWP herum verbunden habe und warum das allein nicht reicht. Wenn du magst, antworte mir vorher mit einem Satz: Was läuft bei dir alles über deinen Tisch?

Gruß Noah

PS: Am Donnerstag kommt das Heft, und am Dienstag, 8. Dezember, zeige ich das Ganze live.

K2 · Jede Frage lief über meinen Tisch

Wann: Donnerstag, 12.11. · an alle

Klick: Heft

Betreff: Jede Frage lief über meinen Tisch

Vorschautext: Das Heft aus unserem Betrieb, ohne Anmeldung, 22 Minuten Lesezeit.

Moin [Vorname],

am Dienstag habe ich dir geschrieben, wie es bei uns war. Hier ist das Heft dazu, „Jede Frage lief über meinen Tisch“. 33 Seiten, Lesezeit 22 Minuten, keine Anmeldung, kein Formular: [Heft-Link]

Drin steht, wie ich unser Büro um KWP herum verbunden habe. Mit echten Zahlen aus unserem Betrieb und mit den Pannen, die dir keiner erzählt, der dir Automation verkauft. Und warum das Selberbauen am Ende nicht gereicht hat.

Vorne steht meine Geschichte, dahinter ein Selbsttest: Wo kommen Anfragen an, wo steht der Stand, wo landen Absprachen? Kreuz an, was bei dir heute läuft. Nicht so, wie es sein sollte, sondern so, wie es heute ist.

Am Dienstag, 8. Dezember, um 18 Uhr zeige ich das Ganze live am Bildschirm, eine Stunde, für Inhaber und Büroleitung. Die Einladung dazu bekommst du nächste Woche. Bis dahin: lies, was dich trifft, den Rest lass liegen.

Gruß Noah

PS: Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, trag es dir schon mal ein.

K3 · Jedes Programm war eine Insel

Wann: Dienstag, 17.11. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Jedes Programm war eine Insel

Vorschautext: Die Brücke zwischen den Inseln war ein Mensch, meistens ich.

Moin [Vorname],

in der Mitte stand KWP. Darin schreiben wir Angebote, Aufträge und Rechnungen. Drumherum lief alles andere, jedes für sich.

Anfragen kamen per Mail und per Telefon. Termine standen im Kalender, Absprachen im Chat, offene Angebote in einer Liste neben dem Programm. Und vieles stand nur auf dem Block oder in meinem Kopf.

Keins dieser Programme wusste vom anderen. Also haben Menschen die Infos von einem ins andere getragen. Abgetippt, weitergeleitet, nachgefragt. Jeden Tag. Die Brücke zwischen den Inseln war ein Mensch. Meistens ich.

Jetzt du. Wo kommen bei dir Anfragen an, wo steht der Stand, wo landen Absprachen? Jeder Ort, der dir einfällt, ist ein Ort, an dem Infos liegen. Wer trägt sie von dort ins Programm? Bei uns war die Antwort: ich.

Genau an dieser Stelle fange ich am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr an und zeige, wie wir diese Orte miteinander verbunden haben. Eine Stunde, live über Google Meet, du brauchst nichts vorzubereiten. Wenn du dabei sein willst, sichere dir hier deinen Platz: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Im Heft steht dazu ein Selbsttest zum Ankreuzen, falls du vorher zählen willst.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr fange ich mit genau diesen Kreuzen an.

K4 · Eine Anfrage, dreimal getippt

Wann: Donnerstag, 19.11. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Eine Anfrage, dreimal getippt

Vorschautext: Rund 140 Anfragen im Monat, jede abgetippt, jeder Auftrag gleich zweimal.

Moin [Vorname],

nimm eine ganz normale Anfrage, so wie sie bei uns lief, bevor die Programme verbunden waren. Ein Kunde ruft an, er will eine Wärmepumpe. Jemand im Büro schreibt Name, Adresse und Wunsch auf.

Dann tippt er alles in die Kundenverwaltung, das CRM, damit der Verkäufer es sieht. Unterschreibt der Kunde, tippt jemand dieselben Daten noch mal in KWP, damit es eine Projektnummer gibt. Der Ordner für das Projekt heißt wie der Kunde, weil die Nummer im CRM fehlt.

Dreimal dieselben Daten. Jedes Mal kann ein Zahlendreher passieren. Und wenn der Monteur später etwas sucht, sucht er unter dem Namen, nicht unter der Nummer.

Von Juli bis September 2026 kamen bei uns rund 140 Anfragen im Monat rein, Heizung, Klima und PV zusammen. Jede wurde abgetippt, und jeder Auftrag gleich ein zweites Mal.

Verbinden heißt: Eine Info wird einmal eingegeben, und jedes Programm, das sie braucht, bekommt sie. Mehr ist Verbinden nicht. Wie das bei uns aussieht, zeige ich dir am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr an echten Abläufen.

Wenn du dabei sein willst, hier ist dein Platz: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Zähl diese Woche einmal mit: Wie oft tippt ihr dieselbe Anfrage ab? Im Selbsttest steht ein Feld dafür. Bei uns war es dreimal, bei dir vielleicht nur zweimal. Wenn es einmal ist, lies die nächste Mail trotzdem.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr siehst du, wie eine Anfrage einmal getippt in KWP, CRM und Ordner landet.

K5 · Wenn das passiert, mach das

Wann: Dienstag, 24.11. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Wenn das passiert, mach das

Vorschautext: Das Prinzip kennst du von jeder Haustür mit Bewegungsmelder.

Moin [Vorname],

das Prinzip kennst du von jeder Haustür mit Bewegungsmelder. Kommt jemand, geht das Licht an. Keiner drückt einen Schalter. Der Melder ist der Auslöser, das Licht ist der Schritt.

Im Büro ist es genauso. Der Auslöser ist eine Karte, die in die Spalte „Angebot angenommen“ rückt. Der Schritt ist eine Mail an den Kunden, wie es jetzt weitergeht. Einen Auslöser mit seinen Schritten nennen wir Ablauf. Du baust ihn einmal. Danach läuft er jedes Mal, wenn der Auslöser kommt, solange sich in den Programmen nichts ändert.

Dafür gibt es zwei Programme bei uns. Zapier ist die Brücke zwischen zwei Programmen: ein Ablauf aus Kästen, oben der Auslöser, darunter die Schritte. So ein Ablauf heißt bei Zapier Zap. Bei uns sind 117 Zaps eingeschaltet.

Abläufe mit vielen Schritten, Abzweigungen und Prüfungen bauen wir in n8n. Da ist der ganze Ablauf ein Bild aus Kästen und Linien, wie ein Schaltplan. Jeder Kasten macht genau einen Schritt. Bei uns sind 71 Abläufe in n8n eingeschaltet.

Ein Beispiel ist unsere Abnahme. Der Monteur schickt das Protokoll vom Handy. n8n legt es über die Projektnummer im richtigen Ordner ab und schreibt der Abteilung. Zum Schluss rückt das Ticket auf „Rechnung erstellen“.

Genau diesen Ablauf zeige ich dir am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr auf dem Bildschirm, Kasten für Kasten. Platz sichern, gern auch für deine Büroleitung: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Für einfache Abläufe musst du nicht programmieren. Die Anbindung an KWP haben wir programmieren lassen, dazu am Donnerstag mehr, da geht es um Geld.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr siehst du den Ablauf live, mit allen Kästen.

K6 · 188 Schalter im Büro

Wann: Donnerstag, 26.11. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: 188 Schalter im Büro

Vorschautext: 117 Zaps, 71 Abläufe in n8n und bestimmt 200 Stunden Arbeit.

Moin [Vorname],

damit Zapier oder n8n mit KWP reden können, braucht KWP einen Anschluss. Den nennt man Schnittstelle. Darüber darf ein anderes Programm Daten lesen oder anlegen, ohne dass ein Mensch tippt.

Denk an einen Heizkreisverteiler. Vorne kommt das Wasser rein, und jeder Kreis bekommt seinen Teil. Die Schnittstelle ist der Anschluss am Verteiler.

KWP hat eine Schnittstelle. Aber die musst du aufwendig programmieren. Also habe ich erst viel um KWP herum gebaut und uns die Anbindung am Ende als Einzelanfertigung bauen lassen. Das war teuer. Bis hierhin stecken bestimmt 200 Stunden Arbeit darin.

So sieht unser Betrieb heute aus. In der Mitte steht KWP. Dort liegen Kunden, Aufträge und Rechnungen. Drumherum haben wir angeschlossen, was ein Büro sonst noch braucht. Ersetzt haben wir nichts.

Stand Oktober 2026 sind bei uns 188 Abläufe eingeschaltet: 117 Zaps und 71 Abläufe in n8n. 145 davon tragen jeden Tag den Betrieb. 188 Schalter, die jemand kennen muss.

Gebracht hat es mir vor allem eins. Ich musste nicht mehr alles selbst wissen. Wer wissen wollte, wo ein Angebot steht, schaute nach und fragte nicht mehr mich.

Am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr lege ich dir diese Landkarte auf den Bildschirm, mit allen Anschlüssen. Wenn du dabei sein willst: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Bevor du ein Programm kaufst, frag: Hat es eine Schnittstelle, und was kostet sie?

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr siehst du die Landkarte mit allen 188 und ein paar, die wackeln.

K7 · In zehn Tagen

Wann: Samstag, 28.11. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: In zehn Tagen

Vorschautext: Drei Dinge zeige ich dir am 8. Dezember, hier das Programm.

Moin [Vorname],

in zehn Tagen, am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, sitze ich vor dem Bildschirm und zeige, was wir um KWP herum gebaut haben. Damit du weißt, was dich erwartet, hier das Programm in drei Zeilen.

Wo wir sehen, welche Anfrage offen ist, wer dran ist und was als Nächstes ansteht, live am Bildschirm.

Was dabei schiefging. Die Pannen, die dir keiner erzählt, der dir Automation verkauft.

Was davon in HiveGrid steckt und was nicht.

Eine Stunde, live, Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Wenn du noch nicht angemeldet bist, hier ist dein Platz: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Bring deine drei Zahlen aus dem Heft mit. Wer sie hat, kann mitrechnen. Wer sie nicht hat, zählt am 8. Dezember einfach zu.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, wer sich anmeldet, bekommt den Zugangslink sofort.

K8 · Lebenslauf einer Wärmepumpe

Wann: Dienstag, 01.12. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Lebenslauf einer Wärmepumpe

Vorschautext: Zehn Handgriffe, die bei uns keiner mehr macht, und was das bei zehn Anlagen heißt.

Moin [Vorname],

nimm einen typischen Auftrag, eine Wärmepumpe, netto 30.000 €. Ich nehme sie mit durch unsere Verkaufstafel, so wie wir sie lange benutzt haben, Spalte für Spalte. Achte darauf, wie oft etwas passiert, ohne dass jemand eine Taste drückt.

Die Tafel hat sechs Spalten, von Anfrage erhalten bis Angebot angenommen. Jede Anfrage ist eine Karte, und jede Karte steht in genau einer Spalte.

Nach dem Ersttermin legt das Büro das Projekt in KWP an. Ein Zap verbindet das Projekt mit der Karte im CRM. Ein Ablauf in n8n legt den Ordner an, mit der Nummer im Namen.

Sobald das Angebot verschickt ist, schiebt ein Zap die Karte nach „Offene Angebote“. Zwei Tage später prüft ein Zap, ob sie noch da steht. Wenn ja, rückt er sie nach „Follow-Up“. Das ist die Telefonliste. Den Anruf macht ein Mensch, und das ist gut so.

Unterschreibt der Kunde, passiert am meisten: Begrüßungsmail mit dem ganzen Ablauf, Notiz im Vorgang, Aufgabe in KWP, Ticket für die Abteilung, Zeile für die Provision. Zehn Handgriffe insgesamt, vom Ersttermin bis kurz nach der Unterschrift, die bei uns keiner mehr macht.

Jetzt die Rechnung. Fallen alle zehn an und dauern sie von Hand je fünf Minuten, sind das 50 Minuten je Anlage. Bei 10 Anlagen gleichzeitig in der Tafel sind das rund 8 Stunden. Reicht die Zeit für 2 Wärmepumpen mehr im Monat, sind das 60.000 € Auftragswert mehr. Das ist ein Szenario, kein Versprechen, und Auftragswert ist kein Gewinn. Zum Vergleich: Im September 2026 haben wir rund 75 Angebote verschickt.

Am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr klicke ich diese Tafel live durch, Spalte für Spalte. Dein Platz, gern auch für deinen Verkäufer: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Zähl diese Woche deine offenen Angebote, die länger als zwei Tage ohne Anruf sind. Das ist die zweite von drei Zahlen fürs Heft.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr siehst du die Karte live wandern.

K9 · Klingt gut, oder?

Wann: Donnerstag, 03.12. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Klingt gut, oder?

Vorschautext: Jetzt kommt der Teil, den dir keiner erzählt, der dir Zapier und KI verkauft.

Moin [Vorname],

bis hierhin klang alles gut, oder? Jetzt kommt der Teil, den dir keiner erzählt, der dir Zapier und KI verkauft.

Erst baust du zwei, drei Abläufe. Irgendwann sind es 188. Und wer weiß, wie alles zusammenhängt? Ich. Das Wissen lag wieder bei einem Kopf.

So sieht unser Eigenbau aus, von oben nach unten. Ein Kopf, der alles zusammenhält. 145 Abläufe, die jeden Tag den Betrieb tragen. 188 Abläufe, die eingeschaltet sind. 13 Programme, die miteinander verbunden sind. Unten trägt eine einzige Karte das ganze Haus.

Vier echte Beispiele, wo es gewackelt hat. Eine Automatik schob unterschriebene Aufträge zurück ins Nachfassen, gefunden an vier Aufträgen. Wir haben die Stufen im CRM umgebaut, seitdem hängt die Video-Mail an einer alten Stufe, und neue Anfragen bekommen sie nicht mehr. Eine Mail an Kunden begann mit „Sehr geehrte Damen und Herren“ plus Nachname. Unser automatischer Tagesbericht mahnte zehn Tage lang drei von vier Verkäufern an, obwohl alles da war.

Meine größte Sorge war nie, dass ein Ablauf abbricht. Sondern dass er Unsinn macht und keiner es merkt.

Genau diese vier Pannen zeige ich dir am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, mit dem, was wir daraus gemacht haben. Eine Stunde, Google Meet, hier ist dein Platz: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Wenn du schon Abläufe gebaut hast, schreib dir eine Sache auf. Welcher davon würde Unsinn machen, ohne dass du es merkst? Diese Frage nehme ich am Dienstag mit auf.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr geht es erst um das, was lief, dann um das, was wackelte.

K10 · Trotzdem lief alles über meinen Tisch

Wann: Samstag, 05.12. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Trotzdem lief alles über meinen Tisch

Vorschautext: Wir haben so viel verbunden, und trotzdem lief wieder alles über meinen Tisch.

Moin [Vorname],

alles selbst bauen, mit Zapier und KI, das geht. Wir haben es gemacht. Im Heft siehst du auf einer Seite alles, was bei uns läuft: 13 Programme, jede Linie eine echte Verbindung. In der Mitte steht der Einzige, der sie alle kennt.

Ändert sich in einem Programm etwas, das ein Ablauf braucht, reißt eine Linie. Und wenn ich ausfalle, weiß keiner, welche Linie wohin führt.

Wir haben so viel verbunden. Und trotzdem lief wieder alles über meinen Tisch.

Nach 188 Abläufen war mir eins klar: Die eine Software, die alles kann, gibt es im Handwerk nicht. Es läuft immer etwas daneben, und mit KI kommt jeden Monat etwas Neues dazu. Deshalb heißt die Antwort nicht ersetzen, sondern vernetzen. Und zwar so, dass nicht wieder ein Kopf das Gewirr zusammenhält.

Also habe ich alles, was ich in diesen Jahren gelernt habe, in eine Software gepackt. Sie läuft neben deinem Branchenprogramm und verbindet es mit dem, was du sonst noch brauchst. Du musst dein Programm nicht wechseln. Für unseren Betrieb gebaut. Genau das steckt in HiveGrid.

Am Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr zeige ich dir beides nebeneinander, unser Gewirr und daneben, wie ich denselben Ablauf heute in HiveGrid anlege. Dein Platz für Dienstag: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Drei Dinge machen den Unterschied zu dem, was ich selbst zusammengebaut habe. Die Abläufe sind eingebaut, nicht zusammengeklickt. Die Aufgabe landet bei der Person, die zuständig ist, nicht bei dir. Und dein Branchenprogramm bleibt, die Rechnung schreibt weiter dein Programm.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Am 8. Dezember um 18 Uhr siehst du erst unser Gewirr, dann das System.

K11 · Morgen Abend, 18 Uhr

Wann: Montag, 07.12. · an alle

Klick: Platz sichern (Anmeldeseite) · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Morgen Abend, 18 Uhr

Vorschautext: Letzte Einladung: morgen um 18 Uhr zeige ich dir unser Büro am Bildschirm.

Moin [Vorname],

morgen Abend um 18 Uhr sitze ich vor dem Bildschirm und zeige, wie unser Büro um KWP herum verbunden ist. Das ist die letzte Einladung dazu.

Es geht um drei Dinge. Wo wir sehen, welche Anfrage offen ist, wer dran ist und was als Nächstes ansteht, live am Bildschirm. Was dabei schiefging, vier echte Pannen. Und was davon in HiveGrid steckt, der Software, die daraus entstanden ist.

Eine Stunde, Google Meet, du brauchst nur einen Browser. Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Wenn du dabei sein willst, sichere dir hier deinen Platz, den Zugangslink bekommst du sofort: [Seite zum Termin: webinar.hivegrid.de]

Bring deine drei Zahlen aus dem Heft mit, wer sie nicht hat, zählt morgen einfach zu. Wenn du nicht dabei bist, auch gut. Das ist meine letzte Einladung für den 8. Dezember.

Das Heft dazu, falls du es noch nicht hast: [Heft-Link]

Gruß Noah

PS: Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, pünktlich, eine Stunde.

Teil 2: Nur nach der Anmeldung

B0 · Du bist dabei: 8. Dezember, 18 Uhr

Wann: sofort nach der Anmeldung · nur Angemeldete

Klick: Zugangslink Google Meet · unten noch einmal der Heft-Link

Betreff: Du bist dabei: 8. Dezember, 18 Uhr

Vorschautext: Dein Platz ist sicher, hier ist der Zugangslink für den 8. Dezember.

Moin [Vorname],

danke für deine Anmeldung. Dein Platz ist sicher: Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, live über Google Meet, eine Stunde. Hier kommst du am Dienstag um 18 Uhr direkt rein, leg dir den Link irgendwo hin, wo du ihn wiederfindest: [Zugangslink Google Meet]

Am Tag davor und am Dienstag selbst erinnere ich dich noch einmal, du musst nichts weiter tun. Du brauchst nur einen Browser, kein Programm.

Falls du das Heft „Jede Frage lief über meinen Tisch“ noch nicht gelesen hast, hier ist es noch einmal, 33 Seiten, 22 Minuten: [Heft-Link]

Fang auf Seite zwei an. Da steht, wie es bei mir war: Jede Frage kam bei mir an, vom Angebot bis zum Montagetermin. Wenn du dich da wiedererkennst, lohnt sich der Rest.

Bis zum Termin gehen meine Mails weiter, je eine Stelle aus unserem Betrieb. Lies, was dich trifft, den Rest lass liegen.

Gruß Noah

PS: Trag dir Dienstag, den 8. Dezember, 18 Uhr ein, wir fangen pünktlich an.

B1 · Morgen Abend, 18 Uhr

Wann: Montag, 07.12. · nur Angemeldete

Klick: Zugangslink Google Meet

Betreff: Morgen Abend, 18 Uhr

Vorschautext: Hier ist dein Zugangslink für morgen.

Moin [Vorname],

morgen Abend ist es so weit, Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, live über Google Meet.

Hier ist dein Zugangslink, leg ihn dir irgendwo hin, wo du ihn morgen wiederfindest:
[Zugangslink Google Meet]

Du brauchst nur einen Browser, kein Programm. Fragen sind ausdrücklich erwünscht, ich antworte live.

Bring deine drei Zahlen aus dem Heft mit. Wer sie hat, kann mitrechnen. Wer sie nicht hat, zählt morgen Abend einfach zu.

Gruß Noah

PS: Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, ich fange pünktlich an.

B2 · Heute Abend, 18 Uhr

Wann: Dienstag, 08.12. · nur Angemeldete

Klick: Zugangslink Google Meet

Betreff: Heute Abend, 18 Uhr

Vorschautext: Dein Zugangslink, noch einmal, für heute Abend.

Moin [Vorname],

heute Abend um 18 Uhr geht es los. Falls du den Zugangslink von gestern nicht mehr findest, hier ist er noch einmal: [Zugangslink Google Meet]

Ich zeige dir unsere Tafel live im CRM, die Pannen aus dem Heft und was davon in HiveGrid steckt. Eine Stunde, dann ist Schluss.

Deine drei Zahlen aus dem Heft legst du dir am besten neben den Rechner. Bis heute Abend.

Gruß Noah

PS: Um 18 Uhr geht es ohne Vorrede los, sei von Anfang an dabei.

B3 · In einer Stunde

Wann: Dienstag, 08.12. · nur Angemeldete

Klick: Zugangslink Google Meet

Betreff: In einer Stunde

Vorschautext: Um 18 Uhr geht es los.

Moin [Vorname],

in einer Stunde geht es los, hier ist dein Zugangslink: [Zugangslink Google Meet]

Leg dir deine drei Zahlen neben den Rechner, dann sehen wir uns um 18 Uhr.

Gruß Noah

B4 (teilgenommen) · Danke für gestern Abend

Wann: Mittwoch, 09.12. · nur Angemeldete

Klick: Gespräch mit Haris

Betreff: Danke für gestern Abend

Vorschautext: Deine drei Zahlen, und was du jetzt damit machst.

Moin [Vorname],

danke, dass du gestern Abend dabei warst. Eine Stunde am Bildschirm nach einem vollen Arbeitstag, das weiß ich zu schätzen.

Du hast gesehen, wie die Tafel bei uns läuft, wo es gewackelt hat und was davon in HiveGrid steckt. Jetzt hast du zwei Wege, so wie es hinten im Heft steht. Du baust es selbst, so wie ich. Oder du nimmst, was ich gebaut habe.

Für den zweiten Weg reichen 15 Minuten über deine drei Zahlen. Haris aus meinem Team ruft dich an, du suchst dir den Termin aus: [Gesprächs-Link, 15 Minuten mit Haris]

Ihr sprecht über dein Branchenprogramm und die eine Stelle, die dich gestern am meisten getroffen hat. Passt HiveGrid nicht zu deinem Betrieb, sagen wir das auch.

Für unseren Betrieb gebaut. Genau das steckt in HiveGrid. Ob es auch für deinen passt, klären wir am Telefon.

Gruß Noah

PS: Such dir den Termin am besten noch vor Weihnachten aus.

B4 (nicht erschienen) · Wir haben ohne dich angefangen

Wann: Mittwoch, 09.12. · nur Angemeldete

Klick: Gespräch mit Haris

Betreff: Wir haben ohne dich angefangen

Vorschautext: Kein Vorwurf, der nächste Termin steht schon, und es geht auch kürzer.

Moin [Vorname],

gestern um 18 Uhr haben wir ohne dich angefangen. Kein Vorwurf, bei uns klingelt um die Zeit auch noch das Telefon.

Verpasst hast du unsere Tafel live, die vier Pannen aus dem Heft und den Vergleich mit HiveGrid. Der nächste Termin ist am Dienstag, 12. Januar, 18 Uhr, ich schreibe dir vorher noch einmal.

Du musst aber nicht bis Januar warten. Deine drei Zahlen aus dem Heft reichen für 15 Minuten am Telefon. Haris aus meinem Team ruft dich an, du suchst dir den Termin aus: [Gesprächs-Link, 15 Minuten mit Haris]

Ihr sprecht über dein Branchenprogramm und die Zahl, die am meisten weh tut. Passt HiveGrid nicht zu deinem Betrieb, sagen wir das auch.

Gruß Noah

PS: Die 15 Minuten gehen auch noch vor Weihnachten.

B4 (Teilnahme unbekannt) · Deine drei Zahlen

Wann: Mittwoch, 09.12. · nur Angemeldete

Klick: Gespräch mit Haris

Betreff: Deine drei Zahlen

Vorschautext: Programme nebeneinander, Angebote ohne Anruf, Stunden am Tag für Mails.

Moin [Vorname],

gestern Abend war der Termin. Falls du nicht dabei sein konntest, der nächste ist am Dienstag, 12. Januar, 18 Uhr. Worum es jetzt geht, sind so oder so deine drei Zahlen aus dem Heft.

Orte, an denen Infos liegen, deine Kreuze aus dem Selbsttest. Offene Angebote ohne Anruf, länger als zwei Tage offen. Stunden am Tag für Mails, was nur über deinen Tisch läuft.

Über genau diese drei Zahlen reden wir in 15 Minuten am Telefon. Haris aus meinem Team ruft dich an, du suchst dir den Termin aus: [Gesprächs-Link, 15 Minuten mit Haris]

Du brauchst dafür nichts vorzubereiten außer den drei Zahlen. Wenn du eine davon nicht hast, schätz sie. Ihr sprecht über dein Branchenprogramm, und passt HiveGrid nicht zu deinem Betrieb, sagen wir das auch.

Gruß Noah

PS: Such dir den Termin am besten noch vor Weihnachten aus.

B5 · Du hast zwei Wege

Wann: Freitag, 11.12. · nur Angemeldete

Klick: Gespräch mit Haris

Betreff: Du hast zwei Wege

Vorschautext: Selbst bauen, so wie ich, oder nehmen, was ich gebaut habe.

Moin [Vorname],

ich weiß, wie es ist, wenn der Betrieb läuft und du trotzdem nicht abschalten kannst. Wenn du abends noch Mails beantwortest und im Urlaub das Handy nicht weglegst. Ich war genau da.

Ich habe nicht alles richtig gemacht. Ich habe Abläufe gebaut, die gewackelt haben, und Geld für Programme ausgegeben, die keiner genutzt hat. Wenn du dich hier wiedererkannt hast, hast du jetzt zwei Wege.

Der erste Weg. Du baust es selbst, so wie ich. Unser Eigenbau: mehrere hundert Stunden, mehrere zehntausend Euro, 13 Programme. Am Ende kannte nur ich alle Verbindungen. Geht. Ich habe es gemacht.

Der zweite Weg. Du nimmst, was ich gebaut habe. Für unseren Betrieb gebaut. Genau das steckt in HiveGrid. Passt es, setzen wir HiveGrid gemeinsam bei dir auf. Du musst das nicht allein machen.

Der zweite Weg fängt mit 15 Minuten an, über deine drei Zahlen. Haris aus meinem Team ruft dich an, du suchst dir den Termin aus: [Gesprächs-Link, 15 Minuten mit Haris]

Was dein Betrieb davon braucht, klären wir in dem Gespräch, nicht per Mail. Deshalb kein Angebot im Anhang. Die Rechnung schreibt am Ende weiter dein Programm, HiveGrid gibt nur den Anstoß.

Gruß Noah

PS: Wenn du dir den Termin diese Woche noch aussuchst, telefoniert ihr vor Weihnachten.

B6 · Letzte Mail vor Weihnachten

Wann: Dienstag, 15.12. · nur Angemeldete

Klick: Gespräch mit Haris

Betreff: Letzte Mail vor Weihnachten

Vorschautext: Danach melde ich mich erst wieder, wenn der nächste Termin steht.

Moin [Vorname],

das ist meine letzte Mail vor Weihnachten. Danach lasse ich dich in Ruhe. Anfang Januar schicke ich dir die Einladung für Dienstag, 12. Januar, 18 Uhr.

Eins noch, weil es mir wichtig ist. Vier Generationen haben unseren Betrieb aufgebaut, seit 1948. Ich wollte nicht der sein, bei dem die Kette reißt. Und ich wollte nicht der sein, bei dem jede Frage über den Tisch läuft.

Beides hängt zusammen. Ich wollte, dass der Betrieb auch läuft, wenn ich nicht jede Frage beantworte.

Wenn du im neuen Jahr etwas ändern willst, fängt es mit 15 Minuten an, über deine drei Zahlen. Haris aus meinem Team ruft dich an, du suchst dir den Termin aus, gern auch schon für Januar: [Gesprächs-Link, 15 Minuten mit Haris]

Und wenn gerade nichts passt, dann passt gerade nichts. Das Heft bleibt bei dir, der Satz vorne drin auch: Es liegt nicht an deiner Software. Es liegt daran, dass sie allein arbeitet.

Frohe Weihnachten dir und deiner Familie, und ein paar ruhige Tage ohne Handy neben dem Frühstück.

Gruß Noah

PS: Der nächste Termin ist Dienstag, 12. Januar, 18 Uhr, die Einladung kommt Anfang Januar.

Anmeldeseite (webinar.hivegrid.de)

Adresse: webinar.hivegrid.de

Titel: Jede Frage lief über meinen Tisch

Untertitel: Wie ich mein Büro um KWP herum verbunden habe und warum das allein nicht reicht. Live am Dienstag, 8. Dezember 2026, 18 Uhr, Google Meet, eine Stunde.

Programm: Wie die Tafel bei uns läuft, Spalte für Spalte, live im CRM., Was dabei schiefging, vier echte Pannen aus unserem Betrieb., Was davon in HiveGrid steckt und was nicht.

Felder: Vorname, Betrieb, E-Mail, Mobilnummer

Text unter dem Knopf: Mit der Anmeldung bekommst du sofort das Arbeitsheft „Jede Frage lief über meinen Tisch“, bis zum Termin meine Mails mit je einer Stelle aus unserem Betrieb, die Erinnerungen mit dem Zugangslink und danach drei Mails mit dem Angebot für ein Gespräch. Abmelden geht in jeder Mail mit einem Klick.

Knopf: Platz sichern, Heft bekommen

Hinweis: Verantwortlich: HiveGrid GmbH i. G., Xantener Straße 235a, 47495 Rheinberg. Informationen zur Verarbeitung deiner Daten und zu deinen Rechten: hivegrid.de/datenschutz

Danke-Seite

Du bist dabei. Dienstag, 8. Dezember, 18 Uhr, Google Meet. Das Heft ist unterwegs zu dir, schau in dein Postfach. Fang auf Seite zwei an. Der Zugangslink steht schon in der Bestätigungsmail, ich erinnere dich am Tag davor und am Dienstag noch einmal.

Keine Mail bekommen? Schau im Spam-Ordner nach oder schreib an info@hivegrid.de.